



UNSER SPITZENDUO FÜR DEN STADTRAT

Liebe Mainzerinnen und Mainzer,

am 26. Mai haben Sie die Wahl. Sie entscheiden über die Zusammensetzung des Mainzer Stadtrats in den kommenden fünf Jahren. Zehn Jahre mit einer starken grünen Beteiligung an einer handlungsfähigen Mehrheit im Rat haben unserer Stadt gutgetan. Wir GRÜNE haben Verantwortung übernommen, der Entwicklung unserer Stadt positive Impulse gegeben und mit den Fehlern der Vergangenheit aufgeräumt. Wir GRÜNE stehen für Mainz als ökologische Stadt, als finanziell handlungsfähige Stadt, als soziale Stadt, als lebendige Stadt der Vielfalt und als Stadt der gelebten Demokratie. Eine Ratsmehrheit mit grüner Beteiligung ist die Voraussetzung dafür, dass wir diese Leitlinien weiterverfolgen und unsere Politik für Mainz fortführen können.

Bei den Wahlen am 26. Mai kommt es auch darauf an, Haltung zu zeigen – gegen Ausgrenzung, Diskriminierung, rechte Hetze und für echten Klimaschutz und die Mobilitätswende. Wir bekennen uns zu unserer Verantwortung für ein geeintes Europa, weil die europäische Einigung auch in Mainz für eine friedliche, bessere Zukunft unverzichtbar ist.

Sylvia Köbler-Gross

Marcel Kühle

Vi.S.d.P.
BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN
Kreisverband Mainz

Frauenlobstraße 59-61
55118 Mainz
Tel: 06131 - 89 243 50
mail@gruene-mainz.de



UNSERE GRÜNEN IM STADTVORSTAND

Günter Beck

Seit 2010 im Amt als Bürgermeister der Stadt Mainz prägt er die Entwicklungen in Mainz mit. Seine solide Finanzpolitik steht für den Anspruch, grüne Politik nicht auf Kosten der nachfolgenden Generationen zu machen. Für 2020 legte er nach 25 Jahren defizitärer Haushaltsplanung wieder einen ausgeglichenen Haushalt vor. Als Geschäftsführer stadtnaher Unternehmen ermöglichte er den Neubau der Bürgerhäuser sowie die Sanierung der Rheingoldhalle. Als Sportdezernent steht er für den kontinuierlichen Ausbau von Sportstätten.

Katrin Eder

Seit 2011 ist Katrin Eder Umwelt- und Verkehrsdezernentin. Sie steht für eine klare Haltung: für Umwelt-, Natur- und Klimaschutz sowie für eine echte Mobilitätswende. In ihre Amtszeit fällt die Mainzelbahn und der Ausbau des Radverkehrs. Die neue Bahnhofstraße, der Hopfengarten und die Große Langgasse schaffen mehr Lebensqualität ebenso wie der Erhalt und die Sanierung von Grünflächen, Maßnahmen zum Schutz der biologischen Vielfalt, wie das neue Naturschutzgebiet Layenhof, oder der Masterplan 100% Klimaschutz.



MAINZ
EUROPA

KLAR!

LAUBENHEIM



MAINZ
EUROPA

LAUBENHEIM GILT MIT SEINER SCHÖNEN LAGE ZWISCHEN WEINBERGEN UND DEM RIED ALS LEBENS- UND LIEBENSWERTER ORT.

Lärmbelastungen

Aber unser Vorort hat auch viele Belastungen zu verzeichnen. Der zunehmende Flugverkehr hat gerade im letzten Jahr vielen LaubenheimerInnen die Nachtruhe gestört, auch Bahn- und Straßenverkehrslärm führen insbesondere für direkte AnwohnerInnen oft zu Einschränkungen in ihrer Lebensqualität. Wir Grüne setzen uns für eine nachhaltige Verringerung von Lärmbelastungen ein, da es immer mehr Hinweise auf die gesundheitlichen Beeinträchtigungen von Lärm gibt.

Familienfreundlichkeit

Wir wollen ein familienfreundliches Laubenheim und hierzu gehört ein ausreichendes Angebot an Kita-Plätzen, ein gutes Bildungs- und Betreuungsangebot für unsere Grundschul Kinder und genügend Freiräume, in denen sich unsere Kinder und Jugendlichen bewegen können. Wir fordern, ausreichende Spielplätze für die Kinder und ein Jugendzentrum, das seinen Namen verdient für die Jugendlichen.

Naturschutz

Sowohl entlang der Weinberge als auch im Laubenheimer Ried können die Menschen Natur erleben. Wir treten für die Erhaltung und nachhaltige Pflege bestehender Natur- und Landschaftsschutzgebiete ein und möchten, dass weitere Schutzgebiete eingerichtet werden. Obst- Gemüse und Weinbau dürfen hier als traditionelle Bestandteile Laubenheims nicht als Konkurrenz sondern im Miteinander mit der Natur begriffen werden. Da Laubenheim als bundesweit bedeutender „Hotspot“ für die Biodiversität von Libellen aber auch anderer Insekten gilt, möchten wir den Schutz von Insekten noch mehr in den Mittelpunkt von Schutzmaßnahmen stellen.

Wohnraum

Als Teil des Ballungsraums Rhein-Main besteht auch in unserem Ort weiterer Wohnraumbedarf. Der Interessenskonflikt – neue bebaubare Flächen zu finden, ohne das Ried oder naturnahe Weinberglagen anzugreifen – ist groß. Wir bevorzugen deshalb eine behutsame Nachverdichtung und Aufstockung von Gebäuden, vor Umwidmung und Neuausweisung von „Konfliktflächen“; hier muss in besonderer Weise auf ökologische und soziale Standards geachtet werden.

Radfahren

Die Anbindung an die Innenstadt hat sich für den Radverkehr verbessert, aber im Bereich der Durchgangsstraßen wie der Rheintalstraße und der Oppenheimer Straße muss trotz der Tempo 30-Zone nachgesteuert werden. Aufgrund der hohen Verkehrsaufkommen ist die Sicherheit für RadfahrerInnen teils gefährdet. Wir setzen uns bei der Verwaltung für weitere Verbesserungen für den Radverkehr ein.

Barrierefreiheit

Wir wollen mehr barrierefreie Zugänge, abgesenkte Bordsteine und Haltestellen, denn Familien mit Kinderwagen, SeniorInnen, Menschen mit Beeinträchtigungen oder Hilfsmitteln sollen am Leben in Laubenheim gut mitmachen und teilnehmen können.

Vereine und Freizeit

Der Erhalt und die Förderung von Sport und Freizeit ist für uns Grüne ein wichtiger Aspekt von Lebensqualität in unserem Ort. Wir unterstützen Maßnahmen, die vorhandenen Angebote zu sichern bzw. auszubauen. Die Sporthalle in Laubenheim bietet mehreren Vereinen die Möglichkeit gerade im Kinder- und Jugendbereich vielfältige Angebote zu machen, daher unterstützen wir alle Bemühungen, die Halle schnellstmöglich zu sanieren.



Ortsvorsteher-Kandidat:
Kamil Ivecen

Ortsbeiratskandidaten:

1. **Gabriele Müller**
2. **Franz Horak**
3. **Kamil Ivecen**
4. **Wolfgang Eder**
5. **Stephan Krauss**
6. **Jutta Schubert- Escobar**

Am 26. Mai GRÜN und Kamil wählen!

Kontakt

Kamil Ivecen

laubenheim@gruene-mainz.de